

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 28.12.-30.12.: Praxis Za. Jüttner, Schwarmstedt, Tel. (05071) 719 31.12.-1.1.: Za. Von der Aa, Bad Fallingbostel, Tel. (05162) 30 05

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst:
► **Sa., 28.12.:** Birken-Apotheke, Walsrode, Bahnhofstraße 5 A6, Tel. (05161) 45 42
► **So., 29.12.:** Rats-Apotheke, Walsrode, Lange Straße 16, Tel. (05161) 55 63
► **Mo., 30.12.:** Kur-Apotheke, Bad Fallingbostel, Vogteistraße 10, Tel. (05162) 9 88 60
► **Di., 31.12.:** Alte Apotheke, Visselhövede, Schäferstraße 1, Tel. (04262) 22 52; Germania-Apotheke, Schwarmstedt, Neustädter Straße 2, Tel. (05071) 91 20 21
► **Mi., 1.1.:** Löwen-Apotheke, Hohenhagen, Bahnhofstraße 13, Tel. (05164 9 11 33
► **Do., 2.1.:** Stadt-Apotheke, Bad Fallingbostel, Hindenburgstraße 5, Tel. (05162) 9 15 03
► **Fr., 3.1.:** Heide-Apotheke, Schwarmstedt, Moorstraße 5, Tel. (05071) 9 81 90; Neue Apotheke, Visselhövede, Goethestraße 9, Tel. (04262) 9 44 10

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Wasserversorgungsverband: Lk: Tel. (05137) 8 79 90
Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10
Avacon Störungsmeldung: Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66
Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42
Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55
Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20

Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius,** So., 29.12., 10.30 Uhr: Nachbarschafts-Gottesdienst in Schwarmstedt, P. Richter; Di., 31.12., 16 Uhr: Lindwedel, Altjahresabend, Krohmer, 17. 30 Uhr in Schwarmstedt, Altjahresabend, Krohmer
► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt,** So., 29.12., 9 Uhr: Heilige Messe
► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Gilten,** So., 29.12., 10 Uhr: Gottesdienste in der Nachbarschaft; Di., 31.12., 17 Uhr: Gottesdienst in Suderbruch, Pn. Conrad, Freitag, 18.30 Uhr, Posaunenchor

Die Samtgemeinde Schwarmstedt ist eine starke Gemeinschaft

Neujahrsgruß des Samtgemeindebürgermeisters Björn Gehrs

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Schwarmstedt,

ein ereignisreiches Jahr 2024 liegt hinter uns. Es begann mit einer großen Herausforderung: den schweren Überschwemmungen. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal herzlich bei unserer Feuerwehr, den Hilfsorganisationen, den Mitarbeitern der Verwaltung, des Bauhofs, des Klärwerks, beauftragter Firmen, Landwirten und bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedanken, die in dieser schwierigen Zeit eingepackt haben. Dank ihrer Einsatzbereitschaft konnten wir Schlimmeres verhindern. Auch die erst vor einem Jahrzehnt geschaffenen Deiche in Gilten und Grindau haben sich sehr bewährt. Sie zeigen, wie wichtig es ist, entschlossen Vorsorge für den Ernst- und Katastrophenfall zu treffen und notwendige Maßnahmen anzugehen und nicht zu vertagen.

Das vergangene Jahr hatte bei allen Herausforderungen viele positive Seiten. Besonders gehe

ich auf das Jubiläum der Samtgemeinde Schwarmstedt ein. Wir haben gemeinsam das 50-jährige Bestehen unserer Samtgemeinde gefeiert. In Wortbeiträgen wurde darauf hingewiesen, dass die Samtgemeinde Schwarmstedt ein Erfolgsmodell ist. Seit ihrem Bestehen sind viele Menschen in die Samtgemeinde gezogen, weil sie hier gute Bedingungen vorfinden und wir unseren Bürgerinnen und Bürgern viel mehr bieten, als es für Gemeinden dieser Größenordnung üblich ist. Zahlreiche Wohn- und Gewerbegebiete, aber auch neue Einkaufsmöglichkeiten sind entstanden. Mit vier Ganztagsgrundschulen und KGS gibt es ein vollständiges Schulsystem bis zum Abitur. Die Digitalisierung wurde mit dem Glasfaserausbau konsequent vorangetrieben. Das Hallenbad wurde gebaut und zwischenzeitlich erfolgreich modernisiert. Besonders beeindruckt haben mich bei dem Jubiläum die vielen Aktivitäten aus den verschiedenen Orten der Samtgemeinde. Diese haben mir gezeigt: Die Samtge-



Björn Gehrs. Foto: Kristina Geisel

meinde ist eine starke Gemeinschaft. Ihre verbindenden Werte sind die Gleichberechtigung der Mitgliedsgemeinden und die damit verbundene Tatsache, dass wesentliche Beschlüsse durch die Räte in den Orten und damit nicht über die Köpfe der unmittelbar Betroffenen getroffen werden. Demokratie wird im Mo-

dell Samtgemeinde gelebt: Über 100 Bürgerinnen und Bürger engagieren sich in ihrer Freizeit für bürgernahe Entscheidungen in der Ratsarbeit: als Ratsmitglieder, als Mitglied in den Fachausschüssen oder mit repräsentativen Aufgaben als ehrenamtlich tätige Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden Buchholz, Essel, Gilten, Lindwedel und Schwarmstedt. Mein Dank gilt aber darüber hinaus den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich in Vereinen, bei der Feuerwehr und Hilfsorganisationen oder in Gruppen vor Ort engagieren und bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Samtgemeinde und Gemeinden für ihren großen Einsatz.

Eine andere Kernaussage bei dem Jubiläum war, dass jede Zeit ihre Herausforderungen hat. Dies ist zweifellos richtig. Vor uns liegen große Aufgaben: Im Januar wird der neue Feuerwehrbedarfsplan vorgestellt, der die Bedarfe für die nächsten Jahre aufzeigt. Weitere Investitionen in unsere vier Grundschulen wer-

den auch im Hinblick auf die Ganztagschule nötig. Das Rathaus soll als nächste große Baumaßnahme der Samtgemeinde endlich angegangen werden. Die Wärmeplanung und der Zivilschutz sind als neue Aufgaben hinzugekommen. Die Kläranlage ist technisch veraltet und muss modernisiert werden. Weitere Baugebiete für Wohnen und Gewerbe, aber auch für Freiflächenphotovoltaik werden ausgewiesen. Gebäude, wie der Uhle Hof energetisch ertüchtigt oder mit Solaranlagen versehen. Dienstleistungen sollen trotz Fachkräftemangel angeboten werden, um nur einige der Herausforderungen zu nennen.

Mit diesem Ausblick wünschen Rat und Verwaltung und auch ich persönlich allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Samtgemeinde Schwarmstedt für das vor uns liegende Jahr 2025 Glück, Erfolg, Gesundheit und persönliches Wohlergehen,

Ihr
Björn Gehrs,
Samtgemeindebürgermeister

Neujahrsgruß der Gemeinde Gilten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2023 ging zu Ende und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest war groß. Tische waren bestellt und die Einladungen für die Silvester-Party waren geschrieben.

Das alte Jahr sollte ruhig ausklingen.

2. Weihnachtstag: Hochwasser im Aller-Leine-Tal.

Bei einem Pegelstand von 5,70 Meter in Schwarmstedt wurde die B 214 zwischen Norddrebber und Schwarmstedt überspült und gesperrt.

2 Stunden später war das Wasser in Gilten und überspülte die Straße nach Bothmer, auch diese Straße wurde gesperrt. Der Höchststand lag bei 5,86 m. Alt-eingesessene Bürger dachten sofort an das Befüllen von Sandsäcken und an das Einrichten einer Meldestelle.

Sie hatten jahrzehntelange Erfahrungen sammeln müssen.

Neubürger sahen die Gefahr nicht, auch wenn der Weg zum Arzt sich von sechs auf 60 Kilometer verlängerte. Angst und Bedenken machten sich breit.

Aber keine Sorge: wir haben seit 10 Jahren einen Deich.

Die Feuerwehren aus unserer Gemeinde kontrollierten die Gefahrensituation und hielten rund um die Uhr „Deichwache“.

Sie setzten Lagemeldungen ab und informierten die Bevölkerung. Die Sicherheit war dadurch gegeben.

Der Deich hielt. Ab dem 15. Januar 2024 beruhigte sich die Lage.

Danke an alle Mitglieder der Feuerwehren und an die vielen freiwilligen Helfer vor Ort.

In unseren Ortsteilen kehrte wieder Ruhe ein.

Die Osterfeuer wurden von vielen Besuchern bestaunt und auch die Schützenfeste waren gut besucht.

Die Dorfgemeinschaft Norddrebber setzte mehrere Wirtschaftswege instand. Auch die



Erich Lohse. Foto: privat

Im September feierten wir alle an der KGS unser Jubiläum (50 Jahre Samtgemeinde Schwarmstedt). Beinahe alle Vereine und Verbände aus unserer Gemeinde traten als Akteure auf.

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und wir freuen uns auf das neue Jahr.

Als einer der Höhepunkte 2025 gilt die Erweiterung und der Umbau unseres Kindergartens.

Ich danke allen Einwohnern unserer Gemeinde für das gute Miteinander sowie den Kolleginnen und Kollegen im Rat und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein gesundes, zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2025.

Mögen Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Bleiben Sie gesund!

Im September feierten wir alle an der KGS unser Jubiläum (50 Jahre Samtgemeinde Schwarmstedt). Beinahe alle Vereine und Verbände aus unserer Gemeinde traten als Akteure auf.

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und wir freuen uns auf das neue Jahr.

Als einer der Höhepunkte 2025 gilt die Erweiterung und der Umbau unseres Kindergartens.

Ich danke allen Einwohnern unserer Gemeinde für das gute Miteinander sowie den Kolleginnen und Kollegen im Rat und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein gesundes, zufriedenes und erfolgreiches Jahr 2025.

Mögen Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr **Erich Lohse, Bürgermeister der Gemeinde Gilten**

Neujahrsgruß der Gemeinde Essel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das vergangene Jahr hat uns erneut vor große Herausforderungen gestellt, die es auch für kleine Gemeinden, wie Essel zu lösen gilt. Ein Beispiel ist das Thema Energie. Für die Stromerzeugung haben wir unter großem Bürgerbeteiligung Flächen für Freiflächenphotovoltaikanlagen vorgeschlagen, die nun planerisch geprüft und dann zur Umsetzung kommen sollen. Für die Stromverteilung investiert der Netzbetreiber Millionenbeträge in der Gemeinde Essel. Die Avacon investiert in die Erweiterung des Spannungsnetzes in Engehausen, damit der immer stärkere Bedarf gedeckt werden kann und eine dezentrale Energieversorgung möglich ist. Dies ist wichtig, damit ein moderneres Netz in der

Samtgemeinde entsteht und neue Ladesäulen entstehen können. Für den Stromverbrauch beschäftigt sich der Gemeinderat intensiv mit intelligenten Netzen und dem Einsatz von LED für eine Modernisierung der Straßenbeleuchtung. Auch werden Solaranlagen auf eigenen Dachflächen vorangetrieben.

In die Zukunft investiert Essel auch bei eigenen Wegen: Der Rat hat beschlossen, dass jedes Jahr ein Weg erneuert wird. Wir möchten damit einen Rückstand im Wegebau und Investitionsstau vorbeugen. Wir würden uns als Esseler sehr freuen, wenn auch das Land Niedersachsen beim Radwegbau an der L190 endlich vorankommt, denn wir warten hier schon so lange.

Gefreut hat mich die Entwicklung beim Feuerwehrhaus Essel. Dies ist sehr funktional und gut



Bernd Block. Foto: privat

gelungen. Die Fertigstellung steht nun bald bevor. Für Essel und die Samtgemeinde ist dies ein großer Gewinn.

Voran geht es auch mit unserem neuen Baugebiet „Texas“. Hier hat der Rat den Satzungsbeschluss gefasst und nach Genehmigung des Flächennutzungs-

planes kann es dort losgehen. Die Gemeinde verfolgt hierbei das Ziel eines maßvollen Wachstums und wird Bauplätze nur nach und nach freigeben.

Beim Gemeinderat in Essel bedanke ich mich für die engagierte und gute Zusammenarbeit. Ebenfalls bei allen, die sich für und in Essel ehrenamtlich engagieren. Mein Dank gilt auch den Mitarbeitern der Samtgemeinde, die stets ein offenes Ohr für die Belange unserer Gemeinde haben.

Im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung wünsche ich Ihnen für das neue Jahr alles Gute. Mögen sich Ihre Ziele und Wünsche erfüllen, und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Ihr **Bernd Block, Bürgermeister der Gemeinde Essel**

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO
LANGENHAGENER
ECHO
WEDEMARK
ECHO
SCHWARMSTEDTER
ECHO
ESSEL

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Lars Mietzner
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail:
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preislise unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils **Mittwoch 16 Uhr**

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511) 973 66 35

ADA
Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

3386201_002624